

Datenschutzordnung des Ski-Club Virngrund Eigenzell e.V.



Der Ski-Club Virngrund Eigenzell e.V. regelt hiermit seinen Umgang mit personenbezogenen Daten und kommt seinen Pflichten aus der Datenschutz-Grundverordnung (nachfolgend: DS-GVO) und einschlägigen weiteren datenschutzrechtlichen Bestimmungen nach.

Verantwortlicher

Der Verantwortliche im Sinne der DS-GVO ist: Ski-Club Virngrund Eigenzell e.V.

Vertreten durch den 1. Vorstand Markus Frey, zu erreichen über: markus.frey@skiclub-eigenzell.de

Personenbezogene Daten werden von uns nur im Rahmen der Erforderlichkeit sowie zur Verwirklichung des satzungsgemäßen Vereinszwecks durch nachfolgend benannte Funktionsträger verarbeitet:

1. Vorstand, 2. Vorstand, Kassierer, Schriftführer, Skischulleiter, Abteilungsleiter Jugend & Freizeit, technischer Mitarbeiter.

Die Bestellung eines Datenschutzbeauftragten ist nicht erforderlich.

Zwecke der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt im Rahmen eines vertragsähnlichen Vertrauensverhältnisses, das sich im Wesentlichen aus der Vereinssatzung und dem darin enthaltenen Vereinszweck ergibt.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten ist erforderlich

- zur Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses (z.B. Mitgliederverwaltung)
- zum Betrieb einer DSV- und SSV-Skischule und der Mitgliedschaft in Fachverbänden
- zur Organisation von Veranstaltungen, insbesondere Ausfahrten im Rahmen des Programms des Vereins, an denen auch Nichtmitglieder teilnehmen können
- zur zeitgeschichtlichen Dokumentation und Erstellung einer Vereinschronik von Zusammensetzung des Vereins, insbesondere Veranstaltungen

Darüber hinaus können personenbezogene Daten im Zusammenhang mit Veranstaltungen des Vereins einschließlich der Berichterstattung hierüber auf der Website, den Auftritten in sozialen Medien, sowie in Printmedien verarbeitet und veröffentlicht werden.

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertragsverhältnisses gemäß Art. 6 I lit. b) DS-GVO. Dabei handelt es sich vor allem um das Mitgliedschaftsverhältnis und die Teilnahme an Veranstaltungen des Vereins.

Werden personenbezogene Daten nicht zur Durchführung eines Vertragsverhältnisses verarbeitet, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Art. 6 I lit. a) i.V.m. Art 7 DS-GVO.

Darüber hinaus erfolgt die Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins gemäß Art. 6 I lit. f) DS-GVO. Hierunter fällt die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Veranstaltungen des Vereins, beispielsweise im Internet, in Printmedien oder Ähnlichem. Das berechtigte Interesse des Vereins besteht in der Information der Öffentlichkeit über Veranstaltungen und Aktivitäten des Vereins durch Berichterstattung. In diesem Rahmen können personenbezogene Daten einschließlich bildlicher Aufnahmen von Teilnehmern der Veranstaltungen, z.B. Ausfahrten, veröffentlicht werden.

Hierunter fällt auch die Speicherung bestimmter personenbezogener Daten zur Vereinschronik auch nach Beendigung der Mitgliedschaft oder einer Veranstaltung. Das berechtigte Interesse des Vereins besteht in der zeitgeschichtlichen Dokumentation des Vereins und der Teilnahme an Veranstaltungen.

Kategorisierung der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Die grundsätzlich zur Durchführung der Mitgliedschaft oder Veranstaltung erforderlichen Daten sind:

Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum, Geschlecht, Bankverbindung (IBAN), Telefonnummern, E-Mail-Adresse, Datum des Vereinseintritts, sowie Angaben zu Mitgliedsbeitragsermäßigungen (Student, Azubi, usw.).

Von Teilnehmern an Veranstaltungen können weitere zur Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderliche Daten erhoben werden (z.B. Meldebescheinigungen für Hotels, Skipasskäufe).

Bankdaten können zum Einzug von Beiträgen, Teilnahmegebühren oder sonstiger Forderungen an das bekanntgegebene Bankinstitut des Vereins weitergegeben werden.

Von Mitgliedern der Skischule können weitere zum Erwerb einer Lizenz oder zur Meldung an die Fachverbände erforderliche Daten erhoben und an die Fachverbände weitergeleitet werden.

Die erhobenen personenbezogenen Daten werden grundsätzlich für die Dauer der Mitgliedschaft und darüber hinaus gemäß gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gespeichert und anschließend gelöscht, soweit nicht die oben genannten berechtigten Interessen des Vereins entgegenstehen.

Betroffene der Verarbeitung personenbezogener Daten haben das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen.
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit für die Zukunft gegenüber dem Verantwortlichen zu widerrufen.
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO in Textform gegenüber dem Verantwortlichen Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet. Im letzteren Fall haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht, das ohne Angabe einer besonderen Situation von uns umgesetzt wird.

Inkrafttreten

Diese Datenschutzordnung tritt durch Beschluss der Vorstandschaft am 20.02.2019 in Kraft und ersetzt die bisherige Datenschutzordnung vom 11.04.2018.